

	<p>Objekt: Kowarzik, Joseph: Maria Freifrau von Schilling</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Medaillen, 20. Jh. bis heute</p> <p>Inventarnummer: 18218523</p>
--	-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Beschreibung

Mathilde von Marx, geb. Freiin von Haber, war die Witwe des von Wien nach Frankfurt am Main übergesiedelten Ludwig Ritter von Marx, gestorben 1893. Die Plakette ist noch vor 1901 in ihrem Auftrag auf ihre Tochter Maria Schilling, geb. von Marx, angefertigt worden. Vorderseite: Brustbild Maria Schilling im Dreiviertelprofil zu Ihrer Linken gedreht. Über dem Kleid ein Umhang, um den Hals eine Perlenkette. Unten ist eine Schrifttafel mit Namen der Dargestellten. Im Hintergrund eine Waldlandschaft, links am Rand Familienwappen.

Grunddaten

Material/Technik:	Bronze; gegossen
Maße:	Gewicht: 255.00 g; Durchmesser: 138x95 mm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1901
	wer	Joseph Kowarzik (1860-1911)
	wo	Frankfurt am Main
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Maria von Schilling
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	

	wo	Deutschland
[Zeitbezug]	wann	20. Jahrhundert
	wer	
	wo	

Schlagworte

- Bronze
- Frau
- Medaille
- Medailleur
- Neuzeit
- Pflanze
- Plakette
- Porträt
- Privatpersonen als Münzstand

Literatur

- K. Adler, Joseph Kowarzik (1860-1911) - Ein Medailleur der Jahrhundertwende (Magisterarbeit 2008) 81 Nr. 20.
- M. Heidemann, Medaillenkunst in Deutschland von 1895-1914 in: W. Steguweit (Hrsg.), Die Kunstmedaille in Deutschland 8 (1998) 197 Nr. 462 (dieses Stück)..